

Halle und Umgebung.

Halle, den 4. Oktober 1915.

Weitere drei Millionen Mark

wird heute zu den bereits früher beschlossenen 6 Millionen Mark unsere Stadtbordnetererfassung bewilligen. In der Vorlage des Magistrats wird dazu ausgeführt:

Zur Befreiung der durch den Kriegsausfall bedingten außerordentlichen Ausgaben sind bewilligt worden: 1. durch Gemeindefürsorge vom 7. August 1914 eine Million Mark, 2. durch Gemeindefürsorge vom 20. September 1914 zwei Millionen Mark, 3. durch Gemeindefürsorge vom 26. Februar 1915 drei Millionen Mark, zusammen sechs Millionen Mark.

Dieser Betrag ist nunmehr durch die im August dieses Jahres geleisteten 3 1/2 Ausgaben beziffert, die nach Abzug schon erstatteter und zurückgenommener Beträge auf insgesamt 6 870 156,01 Mark. Davon haben jedoch als nicht endgültig die zur Befreiung von Lebensmittelpreisen aufgewendeten 872 860,31 Mark, b) diejenigen Beträge für Krieg und Staat, über welche zu jenen berechtigenden Anmerkungen vorliegen 83 726,78 Mk., c) ein Teil der künftigen Zuschüsse zu den reichsgesetzlichen Familien-Unterstützungen für die Monate Mai, August in Gestalt der noch ausstehenden Beiträge aus Reichs- und Staatsmitteln, anzusetzen mit 500 000 Mark, zusammen 1 285 987,09 Mk.

Die bewilligten 6 Millionen sind sonach tatsächlich nur in Anspruch genommen in Höhe von 5 621 169,52 Mk., und zwar einschließlich der für Rechnung des Landes gezahlten, erst nach Frieden schluß zu befreienden, besonders festgesetzten erhaltenden Familien-Unterstützungen im Betrage von 2 659 816,61 Mk. Schon weil die Reichsunterstützungen von monatlich etwa 250 000 Mk. auch weiterhin von der Stadtgemeinde zu verauslagen sind, macht sich die Bereitstellung neuer Mittel erforderlich. Als Maßstab für den gesamten weiteren Bedarf kann der von der Stadthauptkasse ermittelte durchschnittliche Monatsverbrauch aus der letzten Zeit gelten. Er ist aus Spalte 6 der Anlage ersichtlich und bezieht sich auf rund 520 000 Mk.

Wir beantragen, dem Magistrat für die durch die Kriegsverhältnisse jenseitig bedingten außerordentlichen Ausgaben weitere drei Millionen Mark zur Verfügung zu stellen und ihn zu ermächtigen, den jeweiligen Bedarf durch Aufnahme von Darlehen gegen Sicherung der Reichs- und Landesgarantie von Wertpapieren zu beschaffen und die entstehenden Zinsen bei Kap. V B IV des Kammerer-Haushaltsplanes für 1915 zu verrechnen.

Zur Befreiung der bisher erforderlich gemessenen Mittel ist nur Bankrott teils gegen Wechsel, teils ohne solche in Anspruch genommen, wodurch gegenüber dem Lombardkredit der Darlehenskasse nicht unerheblich an Zinsen erspart worden ist.

Obst für unsere Krieger!

Eine öffentliche Sammlung von eingekochtem Obst und Fruchtstücken für die Truppen im Felde und die kriegsranken Kriegswohlfahrtsvereine in der Heimat wird der gesamte Vaterländische Frauenverein mit allen Verbänden und Vereinen am 22. Oktober d. Js., dem Geburtstage Frau Majestät der Kaiserin, veranstalten. Dem Hauptortlande ist aus diesem Anlaß ein umfassendes Schreiben aus dem Kabinett Ihrer Majestät der Kaiserin ausgesandt.

Ihre Majestät die Kaiserin und Königin haben mit lebhaftem Interesse an der Obstkampagne teilgenommen und sich bereit erklärt, an dieser Obstkampagne teilzunehmen. Eine öffentliche Sammlung von eingekochtem Obst und Fruchtstücken für die Truppen im Felde und die kriegsranken und Kriegswohlfahrtsvereine in der Heimat zu veranstalten. Ihre Majestät genehmigen gern, daß die Spenden von den Vaterländischen Frauenvereinen als Geburtsdagsgabe für die Kaiserin in Empfang genommen werden und wünschen den väterländischen Unternehmern volles Gelingen. Nach Abschluß der Sammlung lesen Ihre Majestät einen Bericht über ihren Erfolg entgegen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Das Eiserne Kreuz.

Der Kriegserfindler, Antoinette Werner Lüttke in hier, Rainstraße, der als berittener Leutnant in einem Feldartillerie-Regiment im Westen steht, ist mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet worden.

Vaterländische Kundgebung.

Einen recht imposanten Verlauf, der auf dem ersten Charakter unserer großen Zeit würdig abgemessen war, nahm die große Vaterländische Kundgebung, die am Sonntagabend im Thaliaaal stattfand. Veranlaßt hatten diese patriotische Feste die nationalen Arbeitervereine in Halle, auf deren Einladung sich ein überaus zahlreiches Publikum eingefunden hatte. Mit den Klängen der Duvertüre „Was ist des Deutschen Vaterland“ wurde der Abend eröffnet, die das Götische Orchester ansprechend zum Vortrag brachte. Es folgte die Begrüßungsansprache, in welcher der unvergleichlichen Tapferkeit und des freudigen Opfermutes unserer Soldaten danken in freies Land gedacht wurde, an deren heldenhaftem Standhalten auch der jüngste, mit allen Kräften angelegte französisch-englische Sturm zerbrach ist. Diese Eingebungen waren in einer Weise unsere Heerführer — sie haben der Befreier Ostpreußens, dessen 68. Geburtstag wir feiern, zum Nationalhelden des ganzen deutschen Volkes gekrönt. Tapferkeit und Opfermut spiegeln sich vor allem auch in dem Charakterbilde des obersten Kriegsherrn, unserer geliebten Kaiserin, wider; ihm und dem ganzen Hofenpallast gäbe diese Kundgebung! Begeistert stimmten alle in das Kaiserhoch ein und mächtig erhob, gemeinsam gelungen. „Heil dir im Siegertrug“, das den Gefühlen der dankbaren Liebe und unanfechtbaren Treue gegen unser Hohenzollernhaus brauenden Ausdruck verlieh. Der Vortragskünstler Herr Müller-Eigen trug durch seine Mitwirkung zum guten Gelingen der Veranstaltung bei; er brachte mehrere moderne patriotische Dichtungen zu Gehör, von denen Ludwig Ganghofer's „Mittler II.“ und Hermann's „Widder“ und „Widder“ den lebhaftesten Beifall erwarben. Eine gewisse Bekanntheit machte sich leider bei den weiteren Vorträgen be-

merkbar, die jedoch auch die Wirkung dieser Gedichte nicht zu heinträchtigen vermochte. Der Märgener Generaldirektor Halle 1911 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Willi Burtschmidt hatte sich in dankenswerter Weise in den Dienst der Veranstaltung gestellt und erntete auch vorgestern wieder uneingeschränktes Lob, das sich in starkem Beifall zu erkennen gab. „Das deutsche Lied“ von Kallimachos und der rühmlich jemlich schwierige „Wassentanz“ von Kreuzer sprachen besonders an. Die eigentliche Feste hielt Herr Generaldirektor Burtschmidt ab. Er sprach, ergriffen durch die Ereignisse der letzten Jahre, den Geist der Pflichterfüllung und der Ordnungssinn, der sich bei unseren Soldaten im Felde wie bei den Daheimgebliebenen in glänzenden Erfolgen zu erkennen gibt, gerade auch als besondere Charaktereigenschaft der Hohenzollern. 1415—1915! In ausführlichster Uebersicht schilderte Herr Wieda die Zeit der glanzvollen Entwicklung zum kaiserlichen Reich Brandenburg bis zum neuerstandenen Deutschen Reich. Die Heeresreform Kaiser Wilhelms I. und die Bismarcksche Wirtschaftspolitik sind mit die Grundbedingungen unserer jetzigen Erfolge, die Redner durch eine feine satirische Gegenüberstellung der Verhältnisse bei unseren Feinden in trefflicher Weise zeigte. „Jetzt heißt's durchhalten“, wie wollen es, die Kraft derer, die wir in uns selbst. Hoffnungsvoll sehen wir dem kommenden Frieden entgegen, der uns die Erfüllung jenes Fürstwortes verleiht: „Es ist eine Lust zu leben, mein Volk, ein Deutscher zu sein!“

Die Herstellung von Kartoffelgrieß im Saustalt.

Wer die Reistagsreden über die Volksernährung verfolgt hat, konnte bemerken, daß immer darauf hingewiesen wurde, den Kartoffeln zu trocknen. Auf diese Weise seien die Kartoffeln vor dem Verderben bewahrt und zugleich Trocknergüter gewonnen, die einen ausgezeichneten Handelsartikel abgeben. Da liegt nun die Frage nahe, ob man nicht selbst für den eigenen Haushalt Kartoffeln trocknen und sich so nach und nach einen Vorrat sammeln kann, wie man es mit Obst und Gemüse schon lange tut. Das kann man in der Tat ohne große Zeit- und Kostenverluste machen. In der Tat ist es eine sehr einfache Sache, die Kartoffeln zu trocknen. Man nimmt nur eine Gabel oder ein Messer und kratzt die Kartoffeln von dem Tuch ab, nimmt den Kartoffelschäler zur Hand und kratzt die Kartoffeln so, wie man es bei den Kartoffeln zu tun pflegt, ab. Die Kartoffeln sind nun abgerieben und werden in einem Sieb abgeseiht. Durch dieses Sieb entfällt ein prächtiger, grobkörniger Grieß, der sich in allen möglichen Speisen verwenden läßt. So eignet er sich besonders zu Kartoffelbrei, Kartoffelknödeln und Klößen, zum Binden von Suppen und zur Mischung mit Kartoffelgrieß. Der Kartoffelgrieß läßt sich auch als Ersatz für Mehl verwenden. Durch dieses Sieb entfällt ein prächtiger, grobkörniger Grieß, der sich in allen möglichen Speisen verwenden läßt. So eignet er sich besonders zu Kartoffelbrei, Kartoffelknödeln und Klößen, zum Binden von Suppen und zur Mischung mit Kartoffelgrieß. Der Kartoffelgrieß läßt sich auch als Ersatz für Mehl verwenden.

Auf einem flachen Gegenstand wird ein reines Tuch ausgebreitet, einige getrocknete Kartoffeln werden auf das Tuch gelegt und durch den Kartoffelgrieß abgerieben. Der Grieß wird nun abgeseiht und in einem Sieb gesammelt. Die Kartoffeln sind nun abgerieben und werden in einem Sieb abgeseiht. Durch dieses Sieb entfällt ein prächtiger, grobkörniger Grieß, der sich in allen möglichen Speisen verwenden läßt. So eignet er sich besonders zu Kartoffelbrei, Kartoffelknödeln und Klößen, zum Binden von Suppen und zur Mischung mit Kartoffelgrieß. Der Kartoffelgrieß läßt sich auch als Ersatz für Mehl verwenden.

Da die Herstellung des Kartoffelgrießes wenig Kosten verursacht und auch wenig Zeit erfordert, so kann den Hausfrauen zum Empfohlen werden, bei dem jedesmaligen Kochen von Kartoffeln ein wenig Kartoffelgrieß zu verwenden. Dieser wird durch das Reiben der Kartoffeln in einem Sieb abgeseiht und in einem Sieb gesammelt. Die Kartoffeln sind nun abgerieben und werden in einem Sieb abgeseiht. Durch dieses Sieb entfällt ein prächtiger, grobkörniger Grieß, der sich in allen möglichen Speisen verwenden läßt. So eignet er sich besonders zu Kartoffelbrei, Kartoffelknödeln und Klößen, zum Binden von Suppen und zur Mischung mit Kartoffelgrieß. Der Kartoffelgrieß läßt sich auch als Ersatz für Mehl verwenden.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Der Vaterländische Frauenverein wird deshalb alle deutschen Frauen auf seinen Zweigvereinen am 22. Oktober d. Js. aus ihren Vorkäufen in Küche und Keller eingekochtes (sterilisiertes) Obst und Obststücke, Kompott, Marmelade, Gelee und Mus, Frucht- und Beerenstücke zu überreichen. Geht eine künftige Frau fehlen, so es sich darum handelt, eine solche Geburtsdagsgabe für die Kaiserin darzubringen.

Meister, Herr Konserthänger Gustav Hoff trug darauf mit viel Wärme und künstlerischer Reife das Lied „Die drei Wanderer“ von Hermann vor, wofür ihm reichlicher Beifall zuteil wurde. Dann wäre noch Herr Georgi zu erwähnen, der mit seiner sympathischen Baritonstimme die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Können in der Arie „Kunst du das Land“ aus der Oper „Wagner“ und in dem darauf vortragenden „Brietzeit aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Fr. Grille. Die Arie „Hun ist der Morgen“ von Carl Lindbergh vortrug, die auch sehr aufzufassen liederern zur Laute des Fr. Wenzel, lang Fr. Wenzel das „Mitteln“ von Gurghman und Fr. Linke mit ihrem „Ich habe ein schönes Vaterland“ von Lalien. Frau Herold zeigte ihr Kö

